



PROTOKOLL DER HAUPVERSAMMLUNG SCAP 30. April 2016 um 17 UHR im Restaurant Rank in Appenzell

Anwesend: 23 Personen, davon 17 erwachsene Leiter (stimmberechtigt) und 6 jugendliche Leiter (nicht stimmberechtigt) – siehe Präsenzliste

Ehrenmitglieder: Hans-Ruedi Franke und Maurice Ziswiler

Abgemeldet: Doris Menzi, Yvette Pracht, Edi Moser (Gründer und Ehrenmitglied), Sandra Frehner, Familie Hübner, Lea Schmidt, Silvia Graf, Ruedi Angehrn

1. Begrüssung

Präsidentin Priska Lämmli eröffnet die diesjährige HV des SCAP um 17.13 Uhr und begrüsst alle anwesenden Vorstandsmitglieder, Schwimmclub-Leiter, Clubmitglieder und Ehrenmitglieder recht herzlich.

2. Wahl der Stimmzähler

Felix Oberhänsli stellt sich als Stimmzähler zur Verfügung. Anwesend sind 17 stimmberechtigte Personen, absolutes Mehr sind somit 9 Personen.

3. Genehmigung des Protokolls der HV 2015

Leider wurde das Protokoll vergangenen Donnerstag erst auf die neue Homepage gestellt, wofür sich Priska entschuldigt. Auf die Frage, ob es in verkürzter Form von der Aktuarin vorgelesen werden soll, wurde verzichtet, da es bereits mehrfach zur Einsicht ausgelegt wurde. Nächstes Jahr wird es pünktlich aufgeschaltet werden. Der Vorstand beantragt, das Protokoll der HV vom 27. Februar 2015 zu genehmigen, was einstimmig Zustimmung fand.

4. Jahresbericht der Präsidentin

Priska bedankt sich für die Wahl als Präsidentin für das ihr entgegengebrachte Vertrauen. Der Sommerkurs war innerhalb von 1 Woche mit 60 Kindern ausgebucht. Trotz der 20 Grad Wassertemperatur, waren alle Leiter sehr engagiert und kreativ. Der nächste startet am 9.5.16. Das Appenzeller Rekord Schwimmen wurde zusammen mit dem Vollmondschwimmen durchgeführt, wobei „SRF bi de Lüt“ leider einen Strich durch die Rechnung machte.

Die Schwimmkurse im Kaubad mit Uschi und Priska laufen toll. Da ein Weitergeben der Schwimmer/innen direkt an Silvia unmöglich ist, tat sich die Möglichkeit eines Samstag Kurses in Gais auf, der jetzt wegen Eigennutzung neu auf Samstag Nachmittag verlegt werden muss. Silvia unterrichtet am Freitag in Herisau, Reggie am Montag in der Turnhalle Brülisau, Mittwoch in Gais, Freitag und Sonntag in Altstätten. Ihre Hoffnung auf eine Traglufthalle mit 2 Jahren Arbeit ist dahin, näheres in Punkt 10 der Traktandenliste. Die nächsten Jahre muss der SCAP ohne Traglufthalle und Hallenbad auskommen. Was ihr zum Durchhalten Mut mache sei die Tatsache, dass ohne eigenes Hallenbad super Ergebnisse im Schwimmen erzielt worden sind, wozu sie später noch komme. Sie dankt allen Vorstandsmitgliedern, Irina, Erika und Karin im Einzelnen, für ihre Arbeit und dankt allen Leitern für ihren Einsatz. Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.

5. Jahresbericht des Technischen Leiters

Thomas Holderegger gibt einen Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr 2015. Die wichtigsten Eckpunkte hat er in einer Statistik zusammenfasst. Wer sich für alle Details interessiert, kann diese sowie das Protokoll der HV ab nächster Woche im internen Bereich der Website herunterladen.

Die Mitgliederzahl ist von 233 auf 77 zurückgegangen (Mitglieder, die auch regelmässig ins Training gehen), die Leiterzahl liegt bei 12 im Vergleich zu 31 in 2014.

Reggie hat 23 Wettkampfschwimmer, Silvia 10, im Kaubad sind 23 Schwimmer und am Crawl-Kurs nahmen insgesamt rund 60 Schwimmer teil. Die Wettkampfschwimmer haben 2015 trotz erheblich grösserem Trainingsaufwand wiederum an einigen Wettkämpfen teilgenommen. Insgesamt sind 150 Einzelstarts mehr als 2015 zu verzeichnen, woraus insgesamt 161 Podestplätze resultieren (mit 45 x 1., 55 x 2. und 61 x 3.Plätze).

Besonders hervorzuheben ist sicherlich die Teilnahme von 4 Mitgliedern des SCAP an der Schweizer Nachwuchsmeisterschaft in Renens VD mit insgesamt 730 Schwimmern aus 73 Vereinen.

Auch im vergangenen Jahr hat der Schwimmclub Appenzell an den traditionellen „Klausschwimmen“ in St. Gallen und Gais teilgenommen.

<u>WSV St. Gallen:</u>	18 Schwimmer (-11)	80 Start's (-52)	32 Podestplätze (-6)
<u>GSC Gais:</u>	15 Schwimmer (+7)	38 Start's (+7)	9 Podestplätze (-8)

Trotz der geringen Anzahl an Leitern wurden 2015 8 Aus- und Weiterbildungen absolviert: 2 J+S Leiter, 2 J+S Kids und 4 Leiter für das SLRG Brevet.

Gesamthaft gesehen ist das erste volle Jahr nach der Schliessung des Hallenbades vorbei und es läuft nun alles in einigermaßen geregelten Bahnen. Dennoch wäre es für alle angenehmer, wenn die Wartezeit auf ein neues Hallenbad in Appenzell nicht allzu lange dauern würde.

Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.

6. Jahresbericht der Kassierin

Die Kasse hat das hallenbadlose Jahr 2015 gut überstanden. Dies verdanken wir zum einen der massiven Beitragserhöhung, dem Sponsorenlauf der Renngruppe, den Bettelbriefen und auch dem unerwarteten Zustupf des kantonalen Turnfests. Des Weiteren hat die BASPO einen grösseren Betrag ausbezahlt und auch der Sommerkurs im Freibad hat Einnahmen gebracht. Wir konnten eine Rückstellung von insgesamt Fr. 3'000.-für die

Traglufthalle bilden und können zudem noch einen Gewinn von Fr. 2'547.50 ausweisen. Anzufügen ist noch, dass im Vereinsjahr 2016 für Startgelder ca. Fr. 3'000.-- mehr ausgegeben wurden. Auf die Frage von Maurice Ziswiler wegen den Hallenbadaktien, so wurden diese direkt nach dem Kauf ausgebucht und abgeschrieben.

Der Jahresbericht wurde einstimmig angenommen.

7. Jahresrechnung und Bericht der Rechnungsrevisoren

Willi Oberhäsli, der Ursi Dähler für die heutige HV entschuldigt, erklärt, dass bei der Prüfung der Jahresrechnung alles korrekt zugegangen ist. Die Entlastung der Kassierin erfolgte daher einstimmig.

8. Mutationen, Entlastung des Vereinsvorstandes

Die Präsidentin freut sich sehr, dass es auch dieses Jahr wieder Neumitglieder gibt die in den SCAP eintreten wollen. Michelle Koller und Christof Stäger werden neu stimmberechtigt, da sie das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Der Austritt der Kassierin Karin Manser aus dem Verein wurde ordnungsgemäss auf heute eingereicht und ihre Demission mit Bedauern vorgelesen. Als Dank für ihre Arbeit überreicht die Präsidentin Karin einen Blumenstraus und ein Geschenk.

Der Vorstand ist auf der Suche nach einer neuen Kassierin fündig geworden und Jeanette Koller stellt sich dafür zur Verfügung. Nachdem kein weiterer Vorschlag gemacht wurde, wird sie einstimmig gewählt.

Ebenso wird der gesamte Vereinsvorstand in globo wiedergewählt.

Präsidentin Priska Lämmli

Aktuarin Uschi Schreiber

Tech. Leiter Thomas Holderegger

Kassierin Karin Manser

Beisitz Erika Stäger

Coach Irina Epper

Rechnungsrevisoren Ursi Dähler und Oberhäsli Willi

Leiter Schwimmen: Jeanette Koller, Uschi Schreiber, Michelle Koller, Laura Koller, Nicole Manser, Lea Schmidt, Lydia Schmidt, Viviane Fässler, Irina Hübner und Hansruedi Franke.

9. Ernennung von Ehren-und Freimitgliedern

Reggie Thür wurde schon letztes und vorletztes Jahr als Ehrenmitglied für seine grossartigen Dienste im Schwimmklub vorgeschlagen.

Da er bisher immer während der HV Training leistete und nie anwesend sein konnte, wird er nun als Ehrenmitglied aufgenommen als besonderer Dank für seine unermüdliche Leistung im Training der Wettkampfschwimmgruppe.

Hierzu wird ihm als Dankeschön ein Geschenk durch Priska überreicht.

10. Traglufthalle

Die Präsidentin berichtet, dass nach zwei jähriger Tätigkeit an der Schulgemeinde Versammlung der Traum einer Traglufthalle versenkt wurde. Sie bedauert, dass die IG die Stimmbürger nicht überzeugen konnten. Sie finde es immer noch eine sehr gute Sache und ist nach wie vor von einer Traglufthalle überzeugt. Priska dankt den Mitgliedern der Interessengruppe für ihren Einsatz. Einer der Anwesenden der Interessengruppe, Felix Oberhänsli, dankt wiederum Priska für ihr immenses Engagement. Sie dankt auch allen Mitglieder die sie sehr unterstützt haben und viele Stimmbürger zum Ja stimmen motivieren konnten.

Nun gilt es vorwärts zu schauen auf die Planung eines neuen Hallenbades. Priska, die zur Arbeitsgruppe Hallenbad gehört, fragt nach einer Wunschliste.

Die Vorschläge der Schwimmclub-Mitglieder sind folgende:

6 Bahnen; kein Aussenbad und Wellness; ein homologiertes Becken, um Wettkämpfe auszutragen; ähnlich dem alten Hallenbad plus ein Kinderbereich; Stoppuhr; Speakeranlage; Hubboden.

11. Vorstellung der neuen Homepage

Priska dankt Reggie für seine immense Arbeit, was alle mit einem Applaus unterstreichen. Auf die Frage, ob er noch etwas dazu sagen möchte, kam spontan die Antwort „schaut sie Euch an“.

Die Adresse ist gleich geblieben: www.schwimmclub-appenzell.ch

12. Allgemeine Umfrage

Folgende Themen geben Anlass zur Diskussion:

Zeitungsbericht

Da es unlängst Unstimmigkeiten/Missverständnis bezüglich der Zuständigkeit kam, stellt Priska klar, dass jegliche Info immer erst an Ralf Schmidt erfolgt, ehe diese an die Aktuarin zur Publikation weitergeleitet wird. Ohne Zeitungsbericht direkt an Reggie weiter leiten.

Statutenänderung seit 1999

Der SCAP hat keine stimmberechtigten Mitglieder mehr, da die Kinder noch nicht 16 Jahre alt sind. Die Gruppe von Hans Ruedi Franke hat sich auch abgemeldet, obwohl sie immer noch im Namen vom Schwimmclub auftritt.

Da der SCAP nicht unerhebliche Einnahmen von 2000.-Fr. durch Passivmitglieder hat, die leider nicht stimmberechtigt sind, möchte man dies ändern. Es wird abgeklärt, ob für eine Statutenänderung ein Jurist konsultiert werden muss. Am Mittwoch Nachmittag gibt es bei einem Juristen eine kostenlose Stellungnahme als Angebot des Kantons.

Ein Vorschlag von 5.-Fr. Erwachsenenbeitrag wurde sofort abgewiesen, aber zum Beispiel 50.-Fr. und als Gegenleistung das Essen an der jährlichen HV inkludieren zu lassen, hielt man für eine gute Lösung.

Über eine Statutenänderung wird gegenfalls an der nächsten HV abgestimmt.

Swiss Swimming's Statuten verlangen neu, dass alle Namen gemeldet werden und dafür auch gezahlt werden soll.

Weiterbildungen

Der Sommerkurs startet am 9. Mai im Freibad,

Silvia Graf hat den Leiterkurs von J+S erfolgreich bestanden. Ebenso haben folgende Mitglieder die Zulassungsprüfung für den Leiterkurs bestanden:

Lea, Michelle, Viviane und Christof.

Auszeichnungen

Die Präsidentin spricht eine herzliche Gratulation den SCAP Mitglieder aus, die an der Schweizer Meisterschaft in Renens teilnehmen durften. Besonders stolz ist der SCAP auf die zwei Top Ten-Plätze von Lea und Sarah. Ebenso dankt sie Christof Stäger, Lea Schmidt, dem Trainer Reggie Thür, Jessica Kid und Sarah Stäger für weitere sehr gute Platzierungen.

Alexa Kid durfte sogar am Schweizer Jugendcup mitmachen, wo sie vom Regionalverband Ost aufgebeten wurde und einen hervorragenden 7.Rang erreichte.

Jubiläum 50 Jahre SCAP (seit 27.5.66)

Maurice Ziswiler möchte gerne einen Zeitungsbericht über die vergangenen 50Jahre verfassen. Der Vorstand bittet darum, diesen vorab bis zur nächsten Vorstandssitzung am 31.5. lesen zu dürfen.

Ebenso regt er ein Fest hierzu an, was vorab schon von den meisten abgelehnt wird. Ausserdem wäre es üblich einen Film/Diashow an der nächsten HV präsentieren zu lassen, wie es in anderen Vereinen üblich ist.

Arbeitsgruppe Hallenbad

Es werden zur Zeit 6 Varianten geprüft. Diese sollen bis 18.5. der Standeskommission abgegeben werden. Näheres darf Priska, die sich in dieser Arbeitsgruppe befindet, nicht sagen. Nur so viel dazu, dass es 2 Fachgruppen gibt: eine für Finanzen und eine für die Raumplanung.

Anmerkung von Reggie: er benötigt noch ein Passfoto von Thomas (technischer Leiter) und Jeanette (Kassierin) für die neue homepage.

Da keine weiteren Wortmeldungen verlangt werden, dankt die Präsidentin dem Restaurant Rank für die Gastfreundschaft, allen Anwesenden für das Erscheinen an der diesjährigen HV und den Vorstandsmitgliedern, Schwimmclub Leitern und Trainer für die geleistete Arbeit (das Essen für den Vorstand und Leiter wird übernommen, ebenso das 1.Getränk für alle).

Priska schliesst die HV um 18.02Uhr.

Die Präsidentin
des Schwimmclub Appenzell

Die Aktuarin
des Schwimmclub Appenzell

.....
Priska Lämmli

.....
Uschi Schreiber